Die Ausbildung des Ortschefs

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **36 (1989)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-367714

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Ausbildung des Ortschefs

My. Die spezifische Ausbildung zum Ortschef gliedert sich in zwei Teile: Im ersten Teil ist der auf Stufe Kanton stattfindende Einführungskurs beziehungsweise Einführungsrapport für Ortschef-Anwärter zu absolvieren. Den zweiten Teil stellt der Schulungskurs für Ortschefs dar, den das Bundesamt für Zivilschutz im eidgenössischen Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Schwarzenburg durchführt.

Die Zulassung zu diesen Kursen setzt eine entsprechende Vorbildung als Kaderangehöriger in der Zivilschutzorganisation voraus, wobei aber eine entsprechende Ausbildung in der Armee oder Feuerwehr auch ganz oder teilweise angerechnet werden kann. Die Anforderungen in bezug auf die Vorbildung sind von der Grösse der jeweiligen Zivilschutzorganisation abhängig.

Einführungskurs/Einführungsrapport für Ortschef-Anwärter

Dieser Kurs dauert 3 Tage und beinhaltet folgende Themen:
- Konzeption des Zivilschutzes
- Eidgenössische und insbesondere kantonale Grundlagen für den Bereich Zivilschutz
- Übersicht über die eigene Zivilschutzorganisation

Schulungskurs für Ortschefs

Teilnehmer

Nebst den zukünftigen Ortschefs haben auch die Ortschef-Stellvertreter, die Abschnitts- und Sektorchefs sowie ihre Stellvertreter diesen zwölftägigen Kurs zu absolvieren, bevor sie durch die Gemeindebehörde rechtskräftig für die entsprechende Funktion ernannt werden können. Pro Jahr werden durchschnittlich 250 Anwärter in diesem Kurs auf ihre zukünftige Tätigkeit vorbereitet.

Kursziele

Der Teilnehmer ist orientiert über
- wichtige Zusammenhänge im Zivilschutz
- die Instruktionsdienste der Zivilschutzorganisation
- die Führung der Zivilschutzorganisation

Der Teilnehmer kann
- bestehende Planungen und Vorbereitungen der Zivilschutzorganisation beurteilen und anpassen
- die ständigen Pflichten des Ortschefs erfüllen
- die Pflichten des Ortschefs bei einem Aufgebot des Zivilschutzes erfüllen

Programm

Das Kursprogramm gliedert sich im wesentlichen in 4 Teile:

Teil	Thematik	Dauer
1	Planungen und Vorbereitungen, die in der Zivilschutzorganisation heute vorhanden sein müssen	6 Tage
2	Der Zivilschutz im Rahmen der Gesamtverteidigung in Friedenszeiten und in Zeiten aktiven Dienstes	1 Tag
3	Die Stellung des Ortschefs und Öffentlichkeitsarbeit in Friedenszeiten	1 Tag
4	Führungsgrundsätze	3 Tage

Unterricht

In der einmaligen, sehr kurzen Grundausbildung, die der Schulungskurs für Ortschefs bietet, werden vor allem grundsätzliche Prinzipien und Zusammenhänge aufgezeigt. Dabei werden die Teilnehmer angehalten, selbständig – einzeln oder in Gruppen – grössere Aufgaben- und Problemstellungen zu bearbeiten, Lösungen zu suchen und diese zu präsentieren.

Um den Bezug zur Tätigkeit als Chef der eigenen Zivilschutzorganisation zu erleichtern, werden anhand einer Mustergemeinde Fallbeispiele behandelt. Damit der erarbeitete Unterrichtsstoff vertieft und die erworbenen Kenntnisse gefestigt werden können, haben die Teilnehmer während zweier Tage in der Rolle des Ortschefs der Mustergemeinde zu agieren. Je besser der Teilnehmer seine eigene Zivilschutzorganisation bereits kennt, desto grösser ist der Profit für ihn, denn so kann er die notwendigen Transfers von der Mustergemeinde auf seine eigene Gemeinde schon während des Kurses vollziehen. Im weiteren können Probleme, die in den Zivilschutzorganisationen der Teilnehmer auftauchen oder bestehen, in freien Zwischenstunden unter Anleitung des Klassenlehrers bearbeitet werden. Der Kurs wird regelmässig entsprechend den Entwicklungstendenzen und Aktualitäten sowohl in stofflicher als auch methodischer Hinsicht überarbeitet und auf den neusten Stand gebracht. ▲

Stirnerunzeln gehört alleweil zur Ausbildung.